



Beschlussvorlage - öffentlich -		
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	lfd. Nr. BPL
AÖR	F/VII/2008/0178	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Unternehmensbeirat der VRR AÖR	03.03.2008	Kenntnisnahme
Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AÖR	10.03.2008	Kenntnisnahme
Verwaltungsrat der VRR AÖR	12.03.2008	Kenntnisnahme

Datum: 18.02.2008

Betreff

Ergebnisrechnung 2006

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsrat nimmt die endgültige Ergebnisrechnung 2006 zur Kenntnis.

Sachstandsbericht

Hiermit legt die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AÖR die endgültige Fassung der Ergebnisrechnung für das Geschäftsjahr 2006 vor.

Die Finanzierungsrichtlinie sieht im Falle einer Überkompensation (z. B. durch noch nicht in allen Details abgeschlossene Verwendungsnachweisprüfungen) vor, dass deren Vermeidung

zunächst in die Verantwortung der Eigentümergebietskörperschaft fällt. Dies bedeutet, dass eine evtl. Überkompensation nur Auswirkungen auf die Eigentümergebietskörperschaft hat. Als weitere Rückfallebene dient der Deckelungsbeschluss des Verbundetats 2006, weshalb die Finanzierungsbeträge grundsätzlich nur sinken können.

Da die endgültige Klärung und rechtliche Würdigung von Ergebnissen der lokalen Anhörungsgespräche

- zwischen der SWK mobil GmbH und dem Kreis Viersen

sowie

- zwischen der Rheinbahn AG, der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, der Stadt Düsseldorf und der Stadt Duisburg

noch aussteht, können sich in dieser Angelegenheit noch Änderungen ergeben. Derzeit finden diesbezüglich Gespräche statt. In der Anlage 1 der Vorlage wird dies durch eine Fußnote dargestellt. Von diesen Ergebnissen sind nur die Beteiligten betroffen. Somit kann sich eine Änderung diesbezüglich nur auf diese auswirken, d. h. die Finanzierungsbeträge der anderen Verkehrsunternehmen und Gebietskörperschaften verändern sich nicht.

Zu der bereits vorgelegten Ergebnisrechnung 2006 (Dezember 2007) haben sich noch folgende Änderungen der Anlage 1 dieser Vorlage ergeben:

Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG, Stadt Dortmund und Stadt Herne

Die Ergebnisse der lokalen Anhörungsgespräche zum Verbundetat 2006 zwischen der Bogestra und der Stadt Herne sowie der Bogestra und der Stadt Dortmund wurde in der Ergebnisrechnung 2006 dargestellt, um eine Abrechnung im Rahmen des Spitzenausgleichs des Jahres 2006 vornehmen zu können.

Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Rheinbahn AG, Stadt Düsseldorf und Stadt Duisburg

Die noch ausstehenden Klärungen bzgl. des lokalen Anhörungsgesprächs zwischen der Rheinbahn AG, der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG sowie der Stadt Düsseldorf und der Stadt Duisburg sind als Fußnote dargestellt.

Eine Änderung der in der Beschlussvorlage zur vorläufigen Ergebnisrechnung 2006 (Dezem-

ber 2007; F/VII/2007/0155) dargestellten Unternehmensdaten (Anlage 2 der Vorlage) ist nicht notwendig. Daher wird auf die nochmalige Vorlage der Anlage 2 verzichtet.

Anlage